

ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG DÜRNTEN

Dachbalkensprüche zeigen Lebensmittelpreise

Dachbalkensprüche oder Haussprüche enthalten viele Informationen über die Zeit in der ein Haus oder Stall gebaut wurde. Neben der Bitte nach Gottes Segen werden meistens der Erbauer und die Auftraggeber erwähnt. Daneben erzählen sie von besonderen Ereignissen oder berichten von den Preisen wichtiger Nahrungsmitteln. Diese Information ist es, die im Zusammenhang mit der Hungerkrise von 1816/17 interessiert. Walter Baumann hat die von Peter Surbeck¹ inventarisierten Sprüche auf Hinweise zur Wirtschaftslage angeschaut. Und siehe da. Allein in Dürnten und an der Grenze zu Dürnten in Hadlikon gibt es vier Inschriften mit Preisangaben aus der fraglichen Zeit.

02.1 Dürnten. Schneehaldenstrasse 19.

1793 Dieße Schür Hat Lassen Bauen Hanß Ulrich Hotz zu Dürnten. Bau Meister war Hans Rudolff Brändli zu Laupen der Pfarre Wald Ward Aufgericht den • 18ten Heumonats 1793 Der mütt Kernen Galte .7-.gulden 30 ß Der Eymer Weyn 12 gulden

Heumonats: Juli

Eymer: 1 Saum = 4 Eimer

03.1 Dürnten. Bubikonerstrasse . Scheune zu Haus Nr. 20 (Sonnenhof).

1819 Diese Scheur hat lassen Bauen1 • Johanis und heinrich die gebrüder Hotzen • zu Dürnten Dieße scheür ward aufgeste.!! den 21 • sten • Appril • da man • 1819 • zählt • * Baumeister • war Hs Jakob stucki zu Dürnten Der Mütt Kernen galt• 5 Guldi • 19 • schilling • Der Saum Wein • 18 • Guldi • * den 2 • herbstmonat • 1818 •war die Alte scheür • durch gottes hand • I von einem blitz strahl abgebrant • Gott wolle J dieße schür bewahren • vor für, waßer I und anderen gefahren I

Guldi: Gulden

herbstmonat: September

I I I I: Für den Schluss der Inschrift

blieb offensichtlich zu

wenig Platz; also hat der Schreiber den Rest auf drei Zeilen untereinander

angebracht

Blitzstrahl: einschlagender Blitz. Gott selbst hat also den Blitz gelenkt!



05.1 Rotenstein. Berenbachstrasse 13

1788 Dises Häus steht in Gottes Hand Gott behüete es vor für wasser und Brand Dises Haus hat lassen bauen Hans Rudolf Ringger und seine Ehegemahlin Ursula Brändli. Durch Baumeister Johannes Knecht im Hüsli. Im Jahre 1788. Den 6 Tag Herbstmonat. Der Kernen kost 12 pf und der Eimer wein 20 pf. Der Baü hab Ich Gebaut Gott dem Herren habe ich vertraut. Er wöll verblyben Bey ünß Mit seinem Segen so Lang Wir in Diser Hüten Laben. Komen wir daraus Gott wölle üns Gäben das ewige Häus. Amen.

¹ Peter Surbeck: Die Inschriften an Bauernhäusern im Bezirk Hinwil, Verlag USTER-Info GmbH, 2001

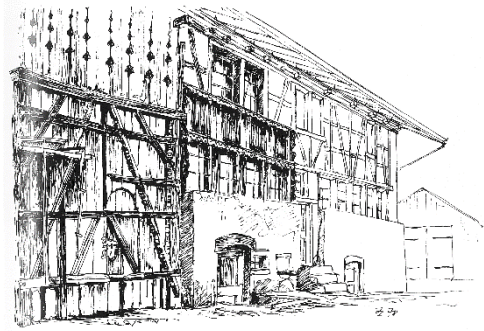
ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG DÜRNTEN

Dachbalkensprüche zeigen Lebensmittelpreise

Hüsli: Haus S Rotenstein. Koord 704 825 | 237 775.

Herbstmonat: September pf: Pfund

Kommen wir daraus ... : wenn wir sterben werden, gebe Gott uns das ewige Leben.



Rotenstein (05.1)

92.2 Diensbach. Hadlikon

1817 Diser Bau hat Lasen machen Sekelmeister Kaspar Wäber zu Hadliken. Baumeister Kaspar Reugg im Geiriedt (.) war aufgerichtet den 18. tag April im Jahr 1817 der Mütt Kernen galt 23 fl 34 ß D. E. W. 30 fl.

Reugg: hyperkompensierte hochdeutsche Wortform für 'Rüegg'

Geiriedt: hyperkompensierte hochdeutsche Wortform für 'Girriet', Hof in der ehemaligen Zivilgemeinde Girenbad

D. E. W: Der Eimer Wein

Angaben über alte Masse, Gewichte und Währung

Angabe aller in den Inschriften vorkommenden Masse, Gewichte und Preise und deren Abkürzungen (Peter Surbeck: Die Inschriften an Bauernhäusern)

Hohlmass für Getreide

(Kernen, Ker., Krn, Kr, K: ursprünglich entspelztes Korn [Dinkel], später Weizen)

1 Mütt (Müt, Meut, Mt, M) = ~ 56 kg

Mütt für Getreide

1 Mütt = 4 Viertel (Vrt)

Viertel für Kartoffeln und Getreide

1 Malter = 4 Mütt = ~ 224 kg

Malter für Hafer

Hohlmass für Wein

Wein (W) war damals ein wichtiges Produkt für die Bauern, das anstelle von Milch getrunken wurde. Es weist einen höheren Kaloriengehalt auf und ist im Gegensatz zur Milch lange haltbar (Kühe waren in erster Linie Zugtiere).

1 Saum (S, Sa, Sm) = 150 Liter 1 Saum = 4 Eimer (E)

Damalige Zürcher Währung (seit 1487 bis 1851)

Gulden (G, gl, g, Cffi, Guldi, Gdi, Guldin)

Weitere Abkürzungen für 'Gulden':

fl = Florin (Benennung nach Florenz);

R = fl (wohl Rheinische Gulden)

1 Gulden = 2 Pfund (lb=libra, pf)

1 Gulden = 40 Schilling (sch, s, sl, ss, ß)

1 Schilling = 12 Haller, Heller (hl, hlr, ')

1 Kreuzer (K) = 8 Heller

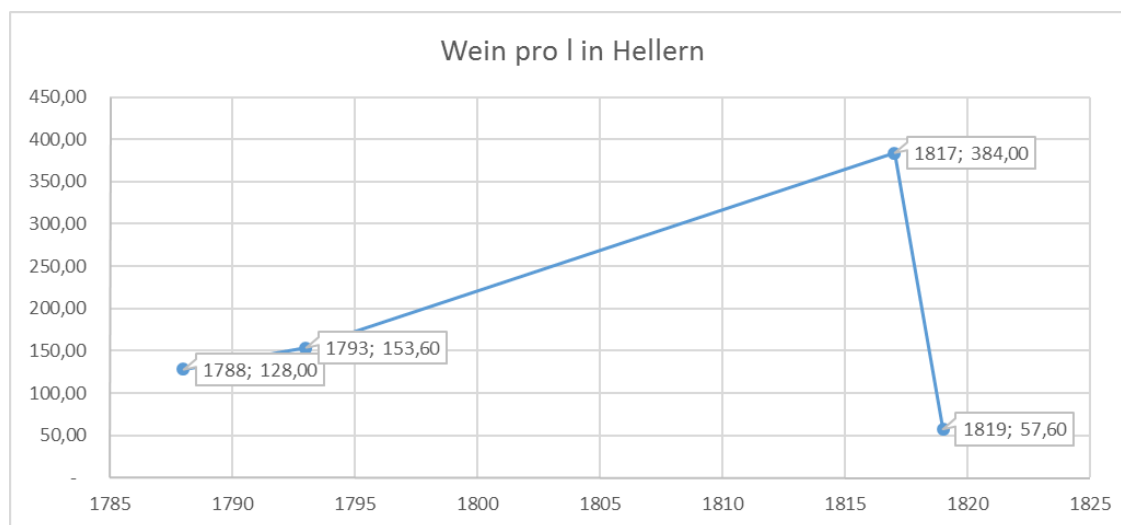
ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG DÜRNTEN

Dachbalkensprüche zeigen Lebensmittelpreise

Aus diesen vier Sprüchen ergeben sich folgende Daten, die zeigen wie sich die Preise entwickelt haben. Die Preise sind umgerechnet in Heller und beziehen sich auf einen Liter oder ein Kilo.

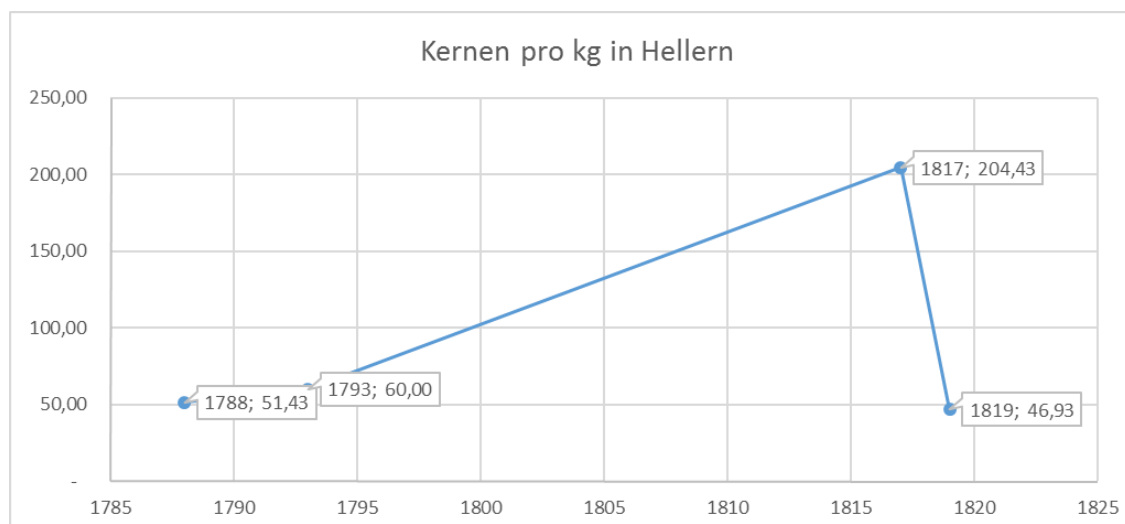
Wein

Quelle	Jahr	Mass	Einheit	fl	Preis in Hlr	Preis pro l
Dachbalkenspruch Rotenstein	1788	1	Eimer	10	4800	128,00
Dachbalkenspruch Schneealpe	1793	1	Eimer	12	5760	153,60
Dachbalkenspruch Dienspach	1817	1	Eimer	30	14400	384,00
Dachbalkenspruch Sonnenhof	1819	1	Eimer	4,5	2160	57,60



Kernen

Quelle	Jahr	Menge	Mass	fl	s	Preis in Hlr	Preis pro kg
Dachbalkenspruch Rotenstein	1788	1	Mütt	6		2880	51,43
Dachbalkenspruch Schneealpe	1793	1	Mütt	7		3360	60,00
Dachbalkenspruch Dienspach	1817	1	Mütt	23	34	11448	204,43
Dachbalkenspruch Sonnenhof	1819	1	Mütt	5	19	2628	46,93





ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG DÜRNTEN

Hier bist du Zuhause

Im Estrich des Schulhauses
Tannenbühl

Schulstrasse 5, 8632 Tann

Das ist Dürnten!

Nutzen Sie die Ortskundliche Sammlung für einen anderen
Blick in die Gemeinde!

Die "Ortskundliche Sammlung" ist jedes Jahr mindestens
einmal in Frühling und einmal im Herbst jeweils von 9 – 11
und von 14 – 16 Uhr geöffnet (Abstimmungssonntage).

22. Mai 2016 – Internationaler Museumstag

05. Juni 2016 – Abstimmungssonntag

19. Juni 2016 – «Musig uf de Winde ...»

25. September 2016 - Abstimmungssonntag

Viele Bücher und Fotos können der Bevölkerung mangels
Vitrinen nicht gezeigt werden, sie lagern in Schubladen. Wenn
sich Interessierte melden, sind Führungen jederzeit möglich,
bei denen auch solche Schätze ans Tageslicht geholt werden
können.

Füllen Sie untenstehenden Talon aus und wir informieren Sie über unsere Aktivitäten!

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

E-Mail

Senden an: Andres Müller, Büelstrasse 21, 8635 Dürnten
Oder Mail an: info@ortskundlichesammlung.ch